



Arbeitshilfe für Abteilungsleiter, deren Stellvertreter und Passwarte

ePass: Lizenzneuantrag Erstaussstellung für andere Nationalitäten

Ausgangssituation: Der Spieler besitzt *nicht* die deutsche Staatsbürgerschaft, hat niemals zuvor außerhalb des DVV an Pflichtspielen teilgenommen und bisher noch keinen Pass für das Spielrecht / den Lizenztyp (z.B. DVV-Spielerpass), das / der nun beantragt wird. Anlage A zur VSPO liegt vollständig ausgefüllt und unterschrieben vor. Für Spieler, die aus einem nicht sicheren Herkunftsland stammen oder deren Aufenthaltsstatus aufgrund ihrer Herkunft zeitlich befristet ist, muss zusätzlich eine gültige Aufenthaltsgestattung vorgelegt werden (siehe **8 >Optionen >Weitere Dokumente**).

Ein solcher Lizenzneuantrag ist ebenfalls zu stellen, wenn ein nicht-deutscher Spieler bereits einen Pass für das Spielrecht / den Lizenztyp hatte, das / der nun beantragt wird, dieser alte Pass aber länger als ein Jahr nicht mehr gültig und sein Ursprungsverband Deutschland ist. Der Ablauf der Gültigkeit des alten Passes ergibt sich entweder aus dem aufgedruckten Datum „gültig bis“ oder dem eingetragenen Datum der Freigabe.

1	<p>Verein wählen: Nach dem Login im Container unten links den Verein auswählen, für den der ePass beantragt wird, und dort auf >Verein klicken.</p>
2	<p>Aktion wählen: Unter der Übersicht zum angezeigten Verein werden drei Aktionen angeboten. Hier den Link >Lizenz-Neuantrag (Erstaussstellung, Doppelspielrecht, Wechsel aus anderem Landesverband) anklicken.</p> 
3	<p>Lizenztyp wählen: Im Dropdown-Menü >Lizenztyp → -- Bitte auswählen -- werden die zur Verfügung stehenden Lizenztypen zur Auswahl angeboten. Hier den gewünschten Lizenztyp anklicken.</p>  <p>Nach der Auswahl des Lizenztyps erscheint direkt darunter das Feld, in dem der >Wechsel aus anderem Landesverband angegeben wird. Da ein solcher hier nicht vorliegt, bleibt das Kästchen frei.</p>
4	<p>Auswahl bestätigen: Lizenzantrag wie oben eingegeben durch Anklicken des Buttons >bestätigen.</p>
5	<p>Dateneingabe: Hier >Stammdaten und >Anschrift vollständig und korrekt in die vorgegebenen Felder eintragen. Abweichend von der >Staatsangehörigkeit des Spielers ist beim >Ursprungsverband im Dropdown-Menü >Deutschland auszuwählen.</p>
6	<p>Passfoto: Über den Button >hochladen wird das zum Antrag gehörige Passfoto hochgeladen. Hierfür sind ausschließlich Fotos nach Art eines amtlichen Passbildes (siehe SAMS-Arbeitshilfe Passfoto aktualisieren) zu verwenden. Entspricht das Foto nicht diesen Anforderungen, dann muss der Antrag von der NWVV-Geschäftsstelle abgelehnt werden. Das vorgeschriebene Seitenverhältnis von 3:4 wird mit der Funktion >Bild zuschneiden erreicht, indem der angezeigte Rahmen entsprechend verschoben und in der Größe angepasst wird. Durch Anklicken des Buttons >Anwenden wird der Zuschchnitt fixiert. Abgeschlossen werden die Schritte >Stammdaten, >Anschrift und >Passfoto im gewünschten Zuschchnitt durch Anklicken des Buttons >bestätigen.</p>
7	<p>Zahlungsart: Der Lizenzantrag ist kostenpflichtig. Daher muss nun durch Anklicken des Feldes vor >SEPA-Lastschrift und des Buttons >bestätigen das Mandat für den Lizenzantrag erteilt werden.</p> 
8	<p>Optionen: Unter >Weitere Dokumente können optional weitere für den Lizenzantrag benötigte Dokumente in SAMS hochgeladen werden. In diesem Fall ist die vollständig ausgefüllte und unterschriebene Anlage A zur VSPO unter</p>



dem Button **>+ hochladen** einzulesen. Anschließend wird der Upload mit **>bestätigen** im System gespeichert.

Anlage A VSPO: Der Ausgangssituation entsprechend ist Anlage A zur VSPO so auszufüllen wie dieses Muster:
Nordwestdeutscher Volleyball-Verband e.V.

**Erklärung für nichtdeutsche Spieler (Anlage A, VSPO)
- Beantragung einer Spielberechtigung -**

Vorbemerkung: Volleyballspezifisch gilt gemäß den FIVB-Regelungen und den Vorgaben des DVV die Nationalität als Ursprungsverband, von dem erstmals für den Spieler ein Spielerpass/eine Lizenz ausgestellt wurde. Erhält dieser Spieler von seinem nationalen Verband erstmals einen Spielerpass/eine Lizenz, so wird dieser Nationalverband zu seinem Ursprungsverband.

Diese Erklärung (sowie evtl. der Transferbescheinigung = ITC) ist von nichtdeutschen Spielern bei der Spielerpassneubeantragung als Anlage im SAMS-System einzulesen. Es gelten die Bestimmungen der Verbands- bzw. Bundesspielordnung.

*Auszufüllen in Blockschrift

* Name:	Mustermann
* Vorname:	Klaus
Geburtsdatum:	01.01.2000
* Geburtsort:	Hannover
* Staatsangehörigkeit:	Internationales Olympische Komitee
** Ursprungsverband:	Deutschland

**Verband, in dem der erste Spielerpass/die erste Spielerlizenz ausgestellt wurde.

- Hiermit erkläre ich, nie außerhalb des DVV an Pflichtspielen teilgenommen zu haben.
- Bei dem gestellten Spielerpassantrag handelt es sich um die Erstausstellung eines Erwachsenen-, Jugend-, Seniorenspielerpasses im Zuständigkeitsbereich des DVV (1 Jahr Gültigkeit gemäß VSPO § 10.1).
- Ich wechsele aus einem anderen Landesverband in den NVV bzw. BVV.
- Ich habe bereits im Ausland eine Spielberechtigung besessen und wechsele in die Spielbetriebszuständigkeit des DVV bzw. NWVV. Ein Transferverfahren (ITC) ist von mir über den DVV eingeleitet worden. Zur Ausstellung eines Erwachsenen-, Jugend (U20)-, Seniorenspielerpasses (1 Jahr Gültigkeit), habe ich zusätzlich die nötige Transferbescheinigung beigelegt.

Für die Richtigkeit der Angaben:

Hannover, 23.02.2018
Ort, Datum *Klaus Mustermann*
Unterschrift (bei Minderjährigen Unterschrift des Erziehungsberechtigten)

DVV-Sonderregelung für Geflüchtete: Für Spieler, die aus einem nicht sicheren Herkunftsland stammen und deshalb voraussichtlich in absehbarer Zeit keine Möglichkeit zur Durchführung eines ITC-Verfahrens (International Transfer Certificate) besteht oder deren Aufenthaltsstatus aufgrund ihrer Herkunft zeitlich befristet ist, hat der DVV eine Sonderregelung für die Spielklassen unterhalb der Regionalliga geschaffen. Hierfür ist der NWVV-Geschäftsstelle zusätzlich zum Lizenzantrag ein Scan der aktuellen Aufenthaltsgestattung des Spielers zu mailen. Die Gültigkeit der Lizenz wird innerhalb der sonstigen Gültigkeitsdauer jeweils nur bis zum Ablauf der Aufenthaltsgestattung erteilt. Mit Vorlage einer neuen Aufenthaltsgestattung kann eine kostenlose Lizenzverlängerung innerhalb der laufenden Spielzeit beantragt werden.

9 Abschluss: Vor dem **>Absenden** bestätigt der Antragsteller durch Setzen des Häkchens im Feld **>bestätigen** die Richtigkeit der getätigten Angaben sowie die Einhaltung der dort vorgeschriebenen Verfahrensweisen. Zudem wird eine Kostenaufstellung zum Lizenzantrag angezeigt. Im Feld **>Anmerkungen** können ggf. zusätzliche Angaben zum Antrag im Freitext vorgenommen werden. Abgeschlossen wird der Vorgang durch **>Lizenz kostenpflichtig beantragen**. Ist dies erfolgt, wird dem Antragsteller angezeigt, dass der Lizenzantrag versendet wurde und nun dem Passwort (= NWVV-Geschäftsstelle) zur Bearbeitung vorliegt.

Wenn eine weitere Lizenz beantragt werden soll, dann gelangt man über den Button **>Weitere Lizenz beantragen** direkt wieder zu Schritt 3 **>Lizenztyp wählen** und setzt den neuen Vorgang entsprechend fort. Der Button **>zurück** führt wieder auf die Seite mit den Reitern des ausgewählten Vereins.

Bitte an sams-support@nwvv.de wenden, wenn der Vorgang trotz korrekter Anwendung dieser Arbeitshilfe nicht erfolgreich durchgeführt werden konnte.